



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

*Was sage ich wenn...?*



MAUNAWAI® Wasserfiltersystem

Kanne **Kini**

## Was sage ich, wenn...?

**HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN:**

## MAUNAWAI® Kini

- 3 | Wie lauten die Maße der Kini Kanne?  
Wieviel Liter fassen die verschiedenen Behälter?  
Wie lange dauert das Filtern?  
Wie viele Jahre garantiert mir MAUNAWAI® die Nachkaufmöglichkeit z.B. neuer Filterkartuschen und Verbrauchsteile?  
Sind alle Filtereinheiten und Bauelemente BPA- und Phenol-frei?  
Was ist der Unterschied zwischen SAN- und SMMA-Kunststoff?  
Was muss ich bestellen, um die Kini Kanne nutzen zu können?
- 4 | Wie kann ich die Kannen Filterkartusche entsorgen?  
Warum gibt es die Kini Kanne nicht aus Glas?  
Wie kann ich die Behälter am besten reinigen?  
Welche Bedeutung haben die Farben der Kini Kannen und wodurch unterscheiden Sie sich?  
Passt die Kini Kanne in meine Kühlschrankschranktür?  
Wie lange kann ich die einzelnen Filterkomponenten verwenden?  
Hilfe, mein Kanne hat sich grün verfärbt!  
Im Urlaub ohne Kini – was mache ich mit dem Filter?  
Die Filterkartusche läuft nicht richtig durch.
- 5 | Hightech-Aktivkohle aus Kokosnussschalen, was ist das?  
Keramikkügelchen, was sind das?  
Die wichtigsten Keramik-Kugeln/Biokeramiken sind  
Informationen zu Keimen und Bakterien
- 6 | Woraus besteht der Inhalt der Kartusche und welche Wirkung hat er?  
Ich habe ein Stück Plastik / Kabel in meiner Kartusche!  
Die Alcalina-Biokeramik beeinflusst den pH-Wert des Wassers basisch.  
Was genau heißt das und warum ist das wichtig?  
Welchen pH-Wert hat das MAUNAWAI® Wasser?  
Filtert die Kanne auch Kalk?  
Können die Filter Mikroplastik filtern?
- 7 | Entmineralisiert MAUNAWAI® das Wasser?  
Wie kann das MAUNAWAI® Filter-System zwischen Schadstoffen und lebenswichtigen Mineralien im Wasser unterscheiden?  
Kann MAUNAWAI® Arzneimittel-Rückstände aus dem Trinkwasser filtern?  
Können „bedenkliche“ Stoffe wie bspw. Blei mit MAUNAWAI® gut entfernt werden?
- 8 | Kontakt

**Wie lauten die Maße der Kini Kanne?****Kanne Kini**

Höhe: 25,5 cm  
Breite: 24 cm  
Tiefe: 12 cm unten,  
15 cm oben

**Wieviel Liter fassen die verschiedenen Behälter?**

Einfüllbehälter: ca. 0,8 Liter  
Entnahmebehälter: ca. 1,6 Liter

**Wie lange dauert das Filtern?**

Die Durchflusszeit beträgt ca. 1–5 Minuten/Liter (abhängig von der Leitungswasserqualität). Der Vorgang kann länger dauern, wenn noch Luft in der PI-Kartusche oder im Kalkfilter-Pad ist.

**Wie viele Jahre garantiert mir MAUNAWAI® die Nachkaufmöglichkeit z.B. neuer Filterkartuschen und Verbrauchsteile?**

Mindestens 15 Jahre.

**Sind alle Filtereinheiten und Bauelemente BPA- und Phenol-frei?**

Ja, darauf legen wir größten Wert. Als Ausgangsmaterial wird nur SMMA oder Tritan genutzt. Die Kartuschen werden mit Lasern verbunden, so haben wir keine Schadstoffe durch Klebstoffe o. Ähnliches in unseren Produkten.

**Was ist der Unterschied zwischen SAN- und SMMA-Kunststoff?**

Aufgrund der neuen Auflagen für lebensmittelechten Kunststoff, dieser darf auch nach einem 10-tägigen Bad in 40°C warmer Flüssigkeit keine Spuren abgeben, haben wir uns für SMMA M30 entschieden. SAN erfüllt die genannte Auflage nicht, zu dem findet SMMA sogar Anwendung in der Medizin/Chirurgie. Das Material stammt aus Frankfurt a.M.

**Was muss ich bestellen, um die Kini Kanne nutzen zu können?**

Bei Ihrer Erstbestellung liefern wir Ihnen die Kini Kanne betriebsfertig, inklusive Filter. Sie können sofort das System aufbauen, befüllen und nach der Filterung Ihr MAUNAWAI® Wasser genießen!

**Wie kann ich die Kannen Filterkartusche entsorgen?**

Den Inhalt der Kartusche können Sie der Natur zurückgeben, in dem Sie die Kartusche in einen Stoffbeutel legen und mit einem Hammer zerschlagen. Alle Kunststoffteile können Sie anschließend in den Plastikmüll/gelben Sack geben, der Inhalt der Kartusche ist für den Bio-Müll geeignet. Das Kalkfilter-Pad wird jedoch im Restmüll entsorgt. Alternativ kann die Filterkartusche auch zusammen mit Ihrem üblichen Restmüll in die schwarze Tonne gelegt werden.

**Warum gibt es die Kini Kanne nicht aus Glas?**

Wenn man einmal die Zerbrechlichkeit von Glas im täglichen Gebrauch außer Acht lässt, bleibt die Benutzerfreundlichkeit, genauer gesagt das Gewicht, ein wichtiges Argument. Die aktuelle Kini Kanne wiegt gefüllt, jedoch mit leerem Obertank 2,7 kg. Nur ca. 700 Gramm davon entfallen auf die Kunststoffteile. Würden diese aus Glas bestehen, dazu noch in einer Dicke, die sowohl dem genannten Füllgewicht als auch der Handhabung standhält, beliefe sich das Gesamtgewicht der Kanne auf etwas unter 5 Kilo. Da wir unserer Kundschaften ein tägliches Fitnessstraining bei der Benutzung der Kanne ersparen möchten, ist Glas keine Option für uns.

**Wie kann ich die Behälter am besten reinigen?**

Am besten benutzen Sie Zitronensäure oder verdünnte Essigessenz (200 ml Wasser mit 1 EL Essig) zur Reinigung der Gefäße. Verwenden Sie keine Scheuermittel, oder raue Schwämme, weil diese Kratzer auf der Oberfläche hinterlassen können. Spülen Sie nicht mit Leitungswasser nach! Nutzen Sie dafür entweder gefiltertes oder abgekochtes Wasser. Verwenden Sie zum Abtrocknen ein weiches Tuch.

**Welche Bedeutung haben die Farben der Kini Kannen und wodurch unterscheiden Sie sich?**

Die Farbe ist ein reines Designelement und hat keine Auswirkung auf die Filterleistung. Die Kartusche ist bei allen Farben identisch, wählen Sie einfach die Farbe, welche Ihnen am meisten zusagt.

**Passt die Kini Kanne in meine Kühlschrankschranktür?**

Nein. Weder ist es notwendig, noch verbessert es die Wasserqualität. Für den besten Geschmack empfehlen wir das Wasser bei, oder knapp unterhalb, der Zimmertemperatur zu genießen.

**Wie lange kann ich die einzelnen Filterkomponenten verwenden?**

Kanne Kartusche: 2–3 Monate  
Pad: 2–3 Monate

**Hilfe, mein Kanne hat sich grün verfärbt!**

Wenn sich im Inneren der Kanne etwas grün verfärbt, dann handelt es sich um Algenbildung. Es ist ungefiltertes Wasser in Ihre Kini Kanne gelangt. Bitte prüfen Sie zunächst die Dichtigkeit der Kartusche und vergewissern Sie sich, dass kein ungefiltertes Wasser außen an der Kartusche vorbeifließt. Bitte reinigen Sie die betroffenen Stellen mit einer Essiglösung oder einer Zitronensäure.

Bitte nicht den Filter mit Essig durchspülen!

Achten Sie darauf, nach der Reinigung kein Leitungswasser zum Ausspülen der Kini Kanne zu verwenden, kochen Sie es vorher ab! Lichtquellen (Sonne, starkes Licht, Wärme) begünstigen Algenbildung.

Sollten sich im Inneren des Filters Algen gebildet haben, nutzen Sie für die Reinigung der Kartusche bitte unser Oxosanum: <https://www.maunawai.com/shop/p/de/oxosanum>. Ein zu starker Befall macht einen Filteraustausch erforderlich.

**Im Urlaub ohne Kini – was mache ich mit dem Filter?**

Ihre Filterkartusche können Sie bei einer kurzen Abwesenheit von 2–10 Tagen im Kühlschrank in einer Schale mit Wasser lagern. Bei einer Abwesenheit von mehr als 10 Tagen empfehlen wir, die Filterkartusche und das Kalkpad zu erneuern.

**Die Filterkartusche läuft nicht richtig durch.**

Bitte lassen Sie die Kartusche erneut über Nacht im Wasserbad einzuweichen. Anschließend schütteln Sie die Kartusche kräftig und bauen Sie wieder ein. Sollte dies nicht den gewünschten Effekt haben, kontaktieren Sie bitte unseren Kundenservice.

**Hightech-Aktivkohle aus Kokosnussschalen, was ist das?**

Die Qualität der Absorption (Leistungsfähigkeit) eines Aktivkohlefilters wird durch die Bindungsfähigkeit des Filtermaterials und der Durchflussgeschwindigkeit bestimmt. Im Gegensatz zu Aktivkohleblocks wird bei den MAUNAWAI®-Filtern die Durchflussgeschwindigkeit deutlich reduziert. Dies unterstützt zusätzlich die gesteigerte Bindungsfähigkeit des eingesetzten Granulats. Die Hightech Aktivkohle aus Kokosnussschalen entfernt Schadstoffe wie Chlor, Pestizide, Hormon- und Medikamenten-Rückstände, Schwermetalle, sowie unerwünschte Geschmacks- und Geruchsstoffe und viele weitere Verunreinigungen.

Nur 4 Gramm Aktivkohle haben eine Oberfläche, die einem Fußballfeld (6.400 m<sup>2</sup>) entspricht. Es ist diese extrem große Oberfläche, die es Aktivkohlefiltern ermöglicht, Verunreinigungen und andere Substanzen sehr effektiv zu entfernen. Wir haben in den Kartuschen 170 g Aktivkohle-Granulat. Das ist mehr als 270.000 m<sup>2</sup> Oberfläche.

**Keramikkügelchen, was sind das?**

Im Herzstück des MAUNAWAI®-Filters wirken über 20 unterschiedliche Keramiken in genauer Abstimmung und Dosierung. In einem speziellen, aufwendigen Prozess wird eine poröse, aber dennoch mechanisch stabile Keramik-Matrix hergestellt. Hier werden alter Tonerde bei Temperaturen um 1.000 Grad Celsius naturgebundene Eigenschaften und Informationen eingebrannt, die einen Ionenaustausch und eine langwellige Infrarotstrahlung im Wasser auslösen. Somit werden nicht passende (unnatürliche) Informationen getilgt und Eigenschaften neutralisiert, sowie die Molekularstruktur (Cluster) des Wassers in den „Originalzustand“ zurückversetzt.

Im Zusammenspiel der MAUNAWAI®-Keramik-Mixtur ergeben sich auf Basis der elektrischen Ladung des kolloidalen Tons und der einhergehenden elektromagnetischen Wellen, der langwelligen Infrarotstrahlungen und des Ionenaustausches eine Vielzahl von Verstärkungs-, Beschleunigungs- und Synergie-Effekten, die ausschließlich der Optimierung der Wasserqualität dienen.

**Die wichtigsten Keramikkugeln/Biokeramiken sind:**

**PI-Keramik** gibt Spuren von Mineralien ab und aktiviert die Bildung der natürlichen, klein-clustrigen Wasserstruktur.

**Turmalin-Keramik** wirkt als Katalysator und unterstützt den Prozess der Restrukturierung des Wassers.

**EM-Keramik** EM ist eine Abkürzung für „Effektive Mikroorganismen“. Es ist eine Mischkultur aus über 80 natürlich vorkommenden „Leitmikroben“, die lebensfördernde Prozesse unterstützen und die Qualität des Wassers optimieren.

**Alkalina/BioCere/Zeolith** sind neben anderen eingesetzten Bio-Keramiken weitere Varianten von Natur-Nachbildungen, die insbesondere die Clusterstruktur verkleinern, den pH-Wert regulieren und das Calcium-Magnesium-Verhältnis des Wassers harmonisieren und es in seine natürliche Balance zurückversetzen.

**Edleschungit**

Die Fulleren des Schungits entwickeln im Wasser Katalysatoreigenschaften, die die Oxydation der aktiven chemischen Verbindungen fördern.

**Informationen zu Keimen und Bakterien**

Grundsätzlich ist es so, dass viele einfache Wasserfilter ungesunde Keime und Bakterien sammeln. Bei MAUNAWAI® kommen keine gewöhnlichen Kohle-Filter zum Einsatz.

Die obere Schicht der Kartusche besteht aus Aktivkohle aus Kokosnuss-Schalen, die mit Hightech-Qualität hergestellt wird und dadurch besonders leistungsfähig ist. Die Qualität und Leistungsfähigkeit eines Aktivkohlefilters wird durch die Bindungsfähigkeit des Filtermaterials bestimmt.

Darüber hinaus befinden sich Kunstharze, die mit einer Kaliumschicht überzogen sind, in unserem Kokosnussschalengranulat. Diese halten Keime fest wie eine Art Magnet.

Die vielen kleinen Keramiken in der letzten Schicht, stabilisieren das Wasser und wirken antibakteriell. Das Wasser bleibt basisch, worin sich die Bakterien nicht vermehren.

### Woraus besteht der Inhalt der Kartusche und welche Wirkung hat er?



#### SCHICHT 1 Kokosnussschale-Granulat Edelschungit-Granulat · Zeolith-Granulat

Entfernt Schadstoffe wie Schwermetalle, Pestizide, Medikamentenrückstände und vieles mehr. Die Fulleren des Schungits entwickeln im Wasser Katalysatoreigenschaften, die die Oxydation der aktiven chemischen Verbindungen fördern.

#### SCHICHT 2 Verschiedene Keramiken (z.B. PI-, Silica-, Zeolith-, Turmalin-, Quarz-, Kalzium-, Kalium-, EM-Keramiken)

Sorgen für die natürliche Balance im Wasser (Hexagonale Struktur). Das gefilterte Wasser kann effektiver die benötigten Mineral- und Spurenelement-Ionen aufnehmen.

Das Wasser wird bei diesem Prozess in seiner chemischen Zusammensetzung NICHT verändert. Die Mineralien bleiben im Wasser erhalten und ändern somit die Messwerte von TDS-Geräten unter Umständen nicht.

### Ich habe ein Stück Plastik / Kabel in meiner Kartusche!

Hierbei handelt sich nicht um Kunststoff, sondern um die EM-Keramik, welche Effektive Mikroorganismen an Ihr Wasser abgibt. Durch die Aussparung erreicht die Keramik eine größere Oberfläche die vom Wasser umspült werden kann.

### Die Alcalina-Biokeramik beeinflusst den ph-Wert des Wassers basisch. Was genau heißt das und warum ist das wichtig?

Unser Wasser soll im neutralen, leicht basischen Bereich sein. Das ist sogar in den Wasserwerken Vorschrift. Sollte dennoch unser Leitungswasser im sauren Bereich ankommen, hilft bei der MAUNAWAI®-Filterung die Alcalina-Biokeramiken zum Einsatz.

### Welchen ph-Wert hat das MAUNAWAI® Wasser?

Der ph-Wert des MAUNAWAI® Wassers liegt – in Abhängigkeit vom Ausgangswasser – zwischen 6,8 und 7,5 (Neutral bis leicht basisch).

### Filtert die Kanne auch Kalk?

Unsere Filter konzentrieren sich weniger auf die Filterung von Kalk sondern auf die Filterung von Schadstoffen. Die Mineralien im Wasser bleiben durch unsere Filter erhalten. Kalk ist ebenfalls ein Mineral (Calcium und Magnesium). Der Verbindungen innerhalb des Kalks werden aufgebrochen, unerwünschte Stoffe gefiltert, Calcium und Magnesium und auch andere Mineralien und Spurenelementen bleiben jedoch erhalten.



### Können die Filter Mikroplastik filtern?

Mikroplastik hat eine Größe von ca. 0,1–5.000 µm.

Die Kani Kanne kann Mikroplastik nur zu 70% filtern. Eine Verbesserung um 15% kann der Mikroschwamm noch bewirken.

### Entmineralisiert MAUNAWAI® das Wasser?

Die Nachteile der Demineralisierung und damit einhergehender Versäuerung des Trinkwassers gibt es beim MAUNAWAI® Wasser-System nicht. Das MAUNAWAI® Wasser-System ist also aus gutem Grund keine Osmose-Anlage!

Das MAUNAWAI® Wasser-System filtert Schadstoffe selektiv: Mineralien bleiben im Trinkwasser. Deshalb wird der ppm-Wert des Wassers auch nicht verändert und ist als Vorgabe für die Wasserreinheit bedeutungslos.

Wichtig zu wissen bleibt: Leitungswasser wird durch das MAUNAWAI® System wirksam und nachweislich von Verunreinigungen befreit. Dank mineralischer Anreicherung und Energetisierung ist ein derart aufbereitetes Wasser bestens für den Wasserbedarf des Menschen geeignet.

### Wie kann das MAUNAWAI® Filter-System zwischen Schadstoffen und lebenswichtigen Mineralien im Wasser unterscheiden?

Es gibt hierfür ein gutes Kriterium: Die molekulare Größe. Mikromineralien und Spurenelemente mit geringer molekularer Größe, die natürlich im Wasser vorkommen, können das Filtersystem weitgehend ungehindert passieren. Größere Moleküle werden vom Filtersystem aufgefangen und neutralisiert. Schadstoffe werden durch ihre stärkere Bindungs- und Reaktionsfreudigkeit erkannt und entfernt.

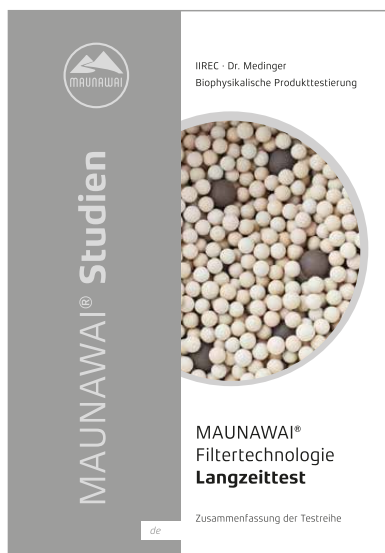
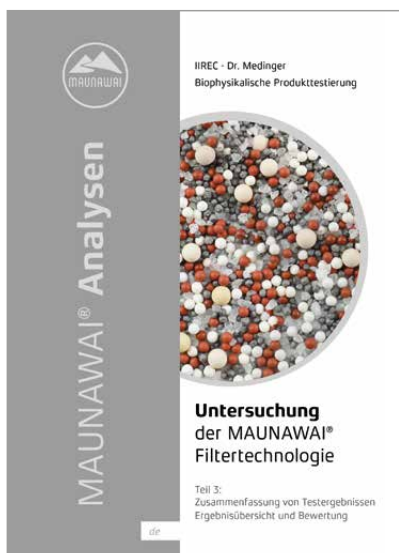
Einige Mineralien werden dem Wasser durch bestimmte Elemente der PI-Kartusche wieder in ausgewogener Kombination zugeführt. Durch dieses Verfahren wird eine optimale Trinkwasserqualität erreicht.

### Kann MAUNAWAI® Arzneimittel-Rückstände aus dem Trinkwasser filtern?

Ja. Die MAUNAWAI® PI-Kartusche hat als erste Schicht ein Hightech-Aktivkohle-Element von höchster Qualität, welche die Arzneimittel-Rückstände zurückhält. Diese Wirkung können wir durch die Ergebnisse unserer Langzeitanalyse, unter Versendungen bestimmter Dotierlösungen, belegen.

### Können „bedenkliche“ Stoffe wie bspw. Blei mit MAUNAWAI® gut entfernt werden?

Blei gehört zu den Schwermetallen, welche sehr gut ausgefiltert werden. Dies bestätigen unsere Langzeit-testergebnisse.



MAUNAWAI® Analysen, Studien und PI-Wasser

**Kontakt und Informationen:**

MAUNAWAI GmbH  
Frau Dipl.-oec. Maria Knoch  
Herr Mathias Knoch  
Adolf-Damaschke-Straße 69-70  
D-14542 Werder (Havel)  
Telefon: +49 3327 570880  
E-Mail: info@maunawai.com

[www.maunawai.com](http://www.maunawai.com)